

DEUTSCH

Einige Anmerkungen zur Luftfeuchtigkeit

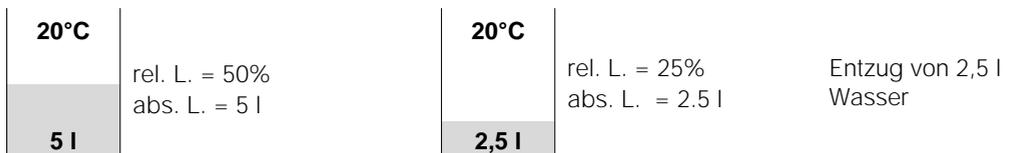
Die natürliche Luft enthält stets eine bestimmte Menge Wasser in Form von Dampf, die ihren Feuchtigkeitsgrad bestimmt. Die Aufnahmefähigkeit von Wasserdampf ist jedoch beschränkt und hängt von der Temperatur ab. Je höher die Temperatur, desto höher ist der Feuchtigkeitsgehalt. Die absolute Luftfeuchtigkeit (abs. L.) nennt man die in 1 Kg Luft enthaltene Wasserdampfmenge in g. Die relative Luftfeuchtigkeit (rel. L.) ist das Verhältnis der absoluten Luftfeuchtigkeit zur maximal möglichen Luftfeuchtigkeit unter den gegebenen Bedingungen.

Mit anderen Worten, man stelle sich die Luft in einem Raum bei einer bestimmten Temperatur vor, beispielsweise in einem Behälter mit einem Füllvermögen von 10 Litern. Wird dieses Behälter zur Hälfte mit Wasser gefüllt, ist es zu 50% (relative Feuchtigkeit) gefüllt und das enthaltene Wasser beträgt 5 Liter (absolute Feuchtigkeit). Wenn das Behälter vollständig gefüllt ist, nennt man es "gesättigt", womit wir 100% relative Luftfeuchtigkeit erhalten.

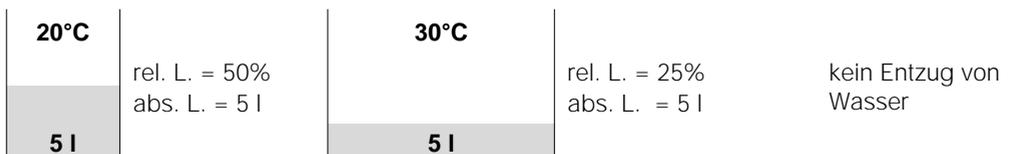
Eine Temperaturerhöhung entspricht der Erhöhung des Füllvermögens des Behältnisses. Die Luft bei einer Temperatur von 20°C entspricht einem Behälter von 10 Liter, während 30°C einem Behälter von 20 Litern entsprechen.

Es gibt daher zwei Möglichkeiten, die relative Luftfeuchtigkeit zu verringern:

- Entzug von Wasser



- Erhöhung der Lufttemperatur



Das neue Entfeuchtungsgerät erlaubt die gleichzeitige Durchführung dieser Vorgänge und erreicht damit eine hohe Entfeuchtungsgeschwindigkeit und -leistung.

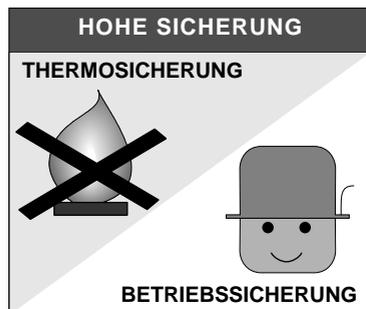
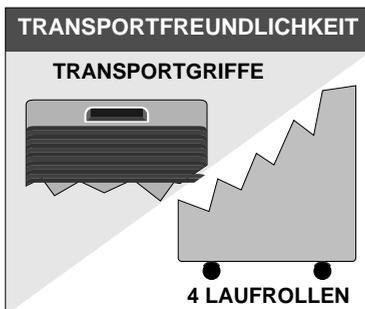
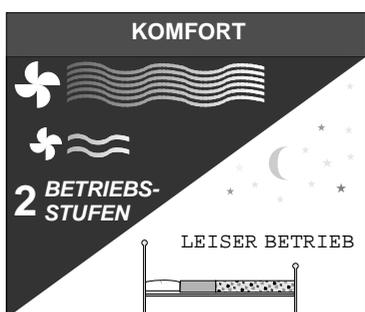
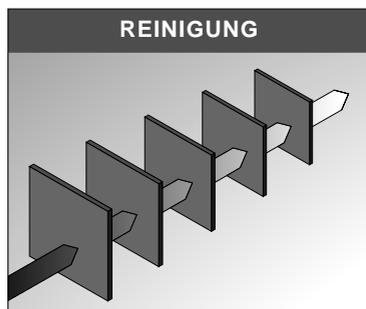
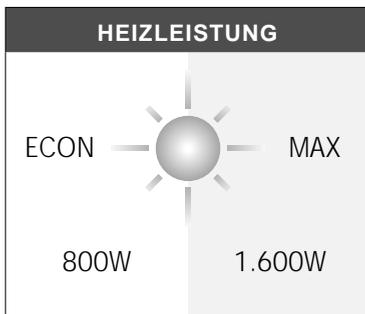
Wissenschaftliche Untersuchungen haben erwiesen, daß bei einer relativen Feuchtigkeit von 45 bis 60 % optimale Umgebungsbedingungen für unseren Körper und für die Konservierung der Gegenstände vorliegen. In den Räumlichkeiten sollten demnach genannte Bedingungen eingehalten werden.

Bitte vor Gebrauch des Gerätes die Gebrauchsanweisung beachten. Sie erzielen dadurch optimale Ergebnisse und höchste Betriebssicherheit.

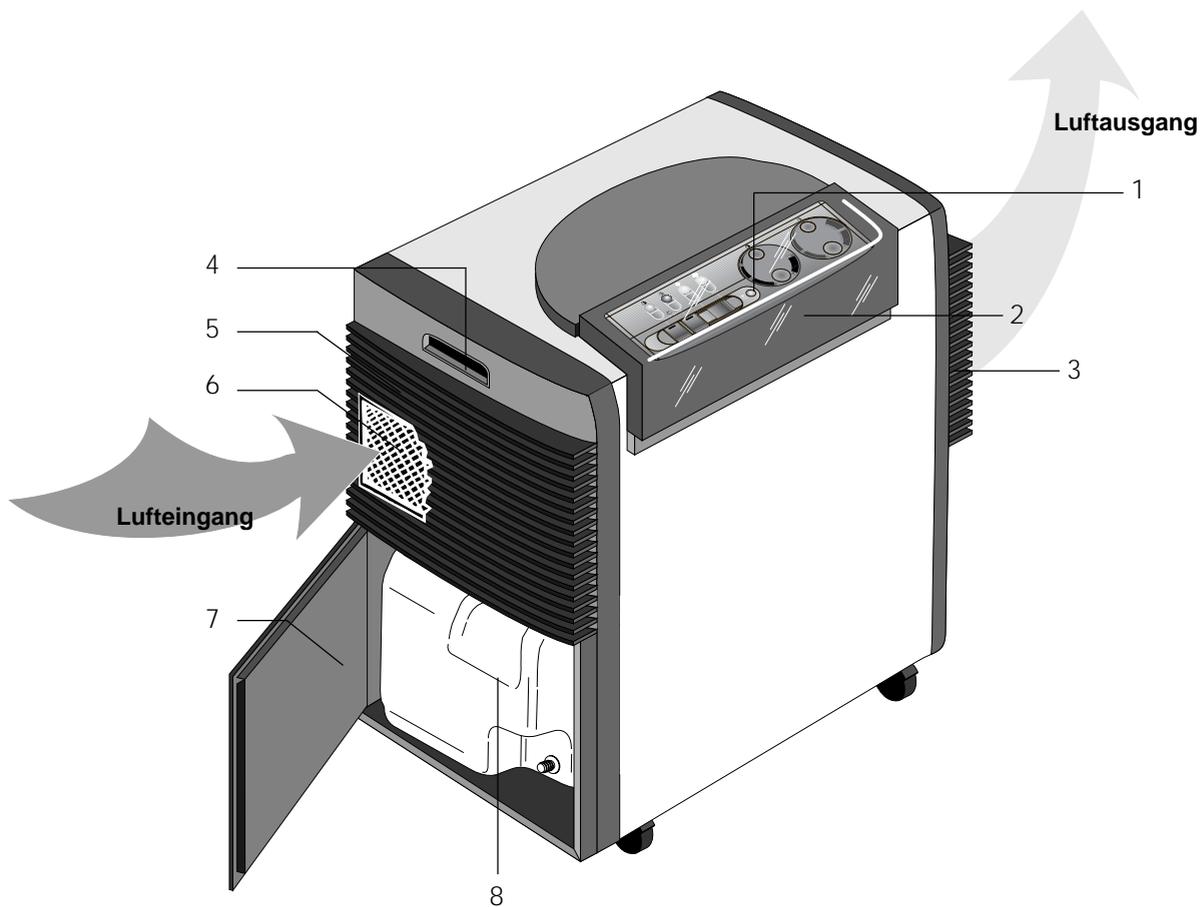
Präsentation

Das neue Entfeuchtungsgerät kann im Kombibetrieb (Entfeuchtung + Heizung) arbeiten, was eine schnelle und wirksame Verringerung der relativen Luftfeuchtigkeit im Raum ermöglicht. Das Gerät ist von kompakter Bauweise und mit Griffen für einen problemlosen Transport ausgestattet. Sein Einsatz wird in allen Räumen empfohlen, die eine zu hohe Feuchtigkeit aufweisen, wie Küchen, Bäder, Waschküchen, Keller, usw. Der Kombibetrieb eignet sich vor allem für das Trocknen von Wäsche (Funktion KOMBIBETRIEB).

Vorteile:



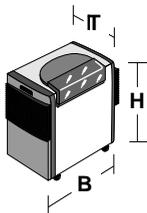
Beschreibung



1. Bedienungsblende
2. Blendendeckel
3. Auslaßgitter
4. Hebegriff
5. Ansauggitter
6. Reinigungsfilter
7. Tankabdeckplatte
8. Tank

Technische Merkmale

Anschlußspannung		Siehe Typenschild
Leistungsaufnahme nur im Entfeuchtungsbetrieb		"
Leistungsaufnahme im Heizbetrieb	ECON:	"
	MAX:	"
Max. Leistungsaufnahme		"
Max. Stromaufnahme		"
Max. Feuchtigkeitsentzug in 24 h (*1)		"
Kältemittel (*2)		"
Luftumwälzung		210/300 m ³ /h
Abtauvorrichtung		ja
Thermostat		ja
Feuchtigkeitsfühler		ja
Gebälsestufen		2
Thermosicherungen der el. Heizung		ja
Kompressorsicherung		ja
Füllstandskontrolle des Tanks		ja
Filter		ja
Abmessungen B x H x T		435x580x325
Gewicht (netto)		29 Kg.
Fassungsvermögen des Tanks		6 l



Betriebsbedingungen	Heizung	Entfeuchtung
*Temperatur	Max. 27°C	8° - 32°
* Rel. Luftfeuchtigkeit	Max. 95%	30 - 95%

(*1) Bei Standard-Betriebsbedingungen von 27°C, 60% rel. Luftfeuchtigkeit.

(*2) Das Kältemittel R22 entspricht der EG-Richtlinie bezüglich Umweltschutz.

Zubehör

	Beschreibung	Anzahl
	Ablableitung nach außen	1 (2 m.)
	Gummistöpsel	1

Wichtiger Hinweis

Heben Sie bitte den Kaufbeleg gut auf, denn dieser gilt als Garantienachweis.

Kundendienst

Bewahren Sie die Liste der Kundendienst-Filialen gut auf, Sie finden darin die Kundendienst-Filiale Ihres Raums (wir hoffen, daß Sie davon keinen Gebrauch machen müssen).

Anweisungen zur Aufstellung

Das Gerät im Raum, der entfeuchtet werden soll, aufstellen.

Um einen einwandfreien Betrieb, d.h. unbehinderte Luftzirkulation, zu gewährleisten, müssen mindesten 50 cm freier Raum an allen Seiten des Gerätes sein.

Der Kondenswasserabfluß kann auf zwei Arten erfolgen:

A) Abfluß in den Tank

Das Kondenswasser kann direkt im, im Innern des Gerätes angebrachten Tank, gesammelt werden (Abb. 1).

Der Tank ist zum Entleeren leicht herausnehmbar, hat eine ergonomische Form und ist mit einem Handgriff ausgerüstet, wodurch der Transport und das Entleeren außerordentlich vereinfacht werden.

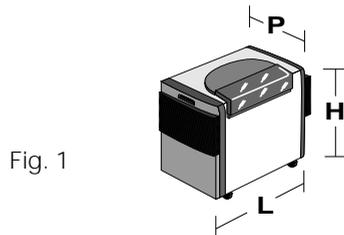


Fig. 1

B) Dauerabfluß nach Außen

Muß Ihr Gerät über einen langen Zeitraum betrieben werden, ohne daß Sie die Möglichkeit haben, den Tank wiederholt zu entleeren, können Sie den Dauerabfluß verwenden.

Der Tank kann auf einfachste Weise für den Dauerabfluß vorbereitet werden:

1. Entfernen Sie den Gummistöpsel vom Anschlußstutzen.
2. Durchbohren Sie den Tank mit einer dünnen Bohrer Spitze im Inneren des Anschlußstutzens, siehe Abb. 2.
3. Befestigen Sie den Schlauch am Anschlußstutzen.
4. An der Gerätetür befindet sich eine Öffnung zum Durchführen des Schlauches (Abb. 3).

Bevor Sie den Schlauch durch diese Öffnung führen, müssen Sie deren Zentralteil entfernen. Achten Sie darauf, daß der Schlauch eben ausgelegt wird, da das Wasser ansonsten nicht aus dem Tank abfließen kann.

Hinweis: Bewahren Sie den Gummistöpsel auf: Er kann sowohl zum Abdichten des Schlauches als auch zum Verschließen des Anschlußstutzens verwendet werden, falls Sie wieder in den Tank ablassen möchten (siehe Punkt A).

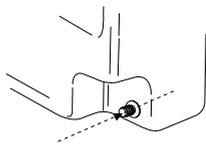


Abb. 2

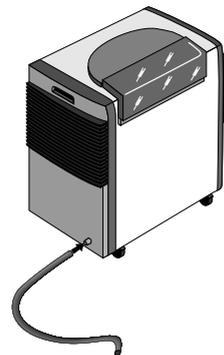


Abb. 3



FULL Tank control system (Tank-Kontrollsystem)

Dieser Entfeuchter ist mit einer intelligenten Spezialvorrichtung ausgerüstet, die den korrekten Gerätebetrieb kontrolliert.

Eine Kontrolllampe an der Bedieneinheit schaltet ein, um dem Anwender folgende Situationen zu signalisieren:

1. Der Tank ist voll → den Tank entleeren
2. Der Tank fehlt → Tank wieder einsetzen
3. Der Tank ist nicht richtig eingesetzt → richtig einsetzen
4. Sie entleeren im Dauerabflußbetrieb: der Schlauch ist verstopft oder ist nicht eben ausgelegt → die Verstopfung beseitigen.

Nach Behebung der Störungsursache erlischt die Kontrolllampe, und das Gerät beginnt wieder zu arbeiten.

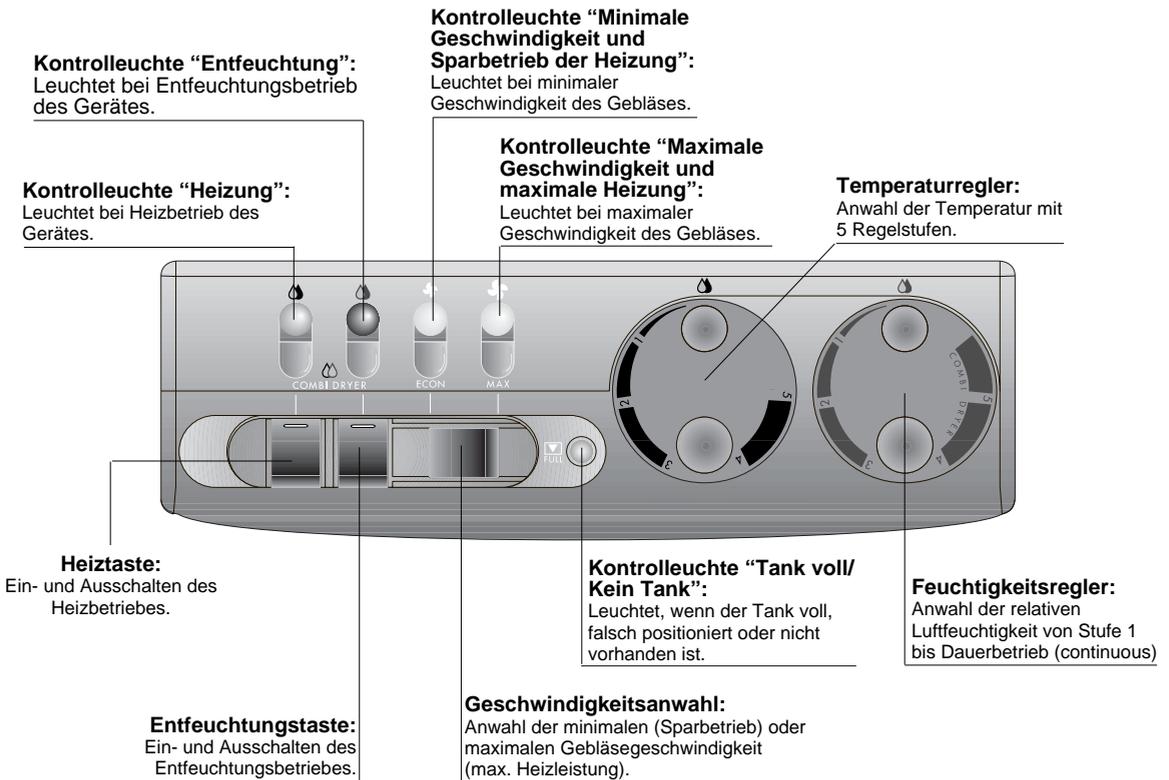
Elektrischer Anschluß

Vor dem elektrischen Anschluß des Gerätes sollte überprüft werden ob:

- Die Netzspannung mit der auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Die Steckdose und das Versorgungsnetz der Strombelastung des Gerätes standhalten.
- Der Gerätestecker für die Steckdose geeignet ist; gegebenenfalls durch Fachpersonal mit einem geeigneten auswechseln lassen.
- Die Steckdose mit einwandfreier Erdung ausgerüstet ist.

Bei Nichteinhaltung dieser Unfallverhütungsvorschriften kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Dieses Gerät entspricht der EG-Richtlinie EN 55014 für Funkentstörung.

Beschreibung der Bedienungselemente



Entfeuchtungsbetrieb

- 1) Gerätestecker in die Steckdose stecken.
- 2) Sicherstellen, daß die Kontrolleuchte "Tank voll/Kein Tank" ausgeschaltet ist.
- 3) Den Feuchtigkeitsregler auf Position "CONTINUOUS" (Dauerbetrieb) stellen.
- 4) Die Entfeuchtungstaste drücken. (Die Kontrolleuchte "Entfeuchtung" schaltet sich ein und das Gerät startet. Falls die Kontrolleuchte "Heizung" eingeschaltet ist, die Heiztaste drücken.)
- 5) Die maximale oder minimale Gebläsegeschwindigkeit anwählen (es schaltet sich die entsprechende Kontrolleuchte ein).

Sobald die gewünschte Raumfeuchtigkeit erreicht ist, den Feuchtigkeitsregler langsam entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Kontrolleuchte "Entfeuchtung" ausschaltet. Auf diese Weise wird die gewählte Luftfeuchtigkeit automatisch von Ihrem Entfeuchtungsgerät aufrechterhalten.

Bitte achten Sie darauf, daß während der Entfeuchtung heizt das Gerät zusätzlich den Raum.

Heizbetrieb

- 1) Gerätestecker in die Steckdose stecken.
- 2) Den Temperaturregler auf Position 5 stellen.
- 3) Die Heiztaste drücken. (Die Kontrollleuchte "Heizung" schaltet sich ein und das Gerät startet. Falls die Kontrollleuchte "Entfeuchtung" eingeschaltet ist, die Entfeuchtungstaste drücken.)
- 4) Die maximale Leistung (MAX. = 1.600 W) oder den Sparbetrieb (ECON = 800 W) anwählen (es schaltet sich die entsprechende Kontrollleuchte ein).

Sobald die gewünschte Raumtemperatur erreicht ist, den Temperaturregler langsam entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Kontrollleuchte "Heizung" ausschaltet.

Auf diese Weise wird die gewählte Temperatur durch das Thermostat automatisch ausgeregelt und aufrechterhalten.

Kombibetrieb (Entfeuchtung + Heizung)

- 1) Gerätestecker in die Steckdose stecken.
- 2) Sicherstellen, daß die Kontrollleuchte "Tank voll/Kein Tank" ausgeschaltet ist.
- 3) Den Feuchtigkeitsregler auf Position "CONTINUOUS" stellen.
- 4) Den Temperaturregler auf Position 5 stellen.
- 5) Die Entfeuchtungstaste drücken. (Die Kontrollleuchte "Entfeuchtung" schaltet sich ein.)
- 6) Die Heiztaste drücken. (Die Kontrollleuchte "Heizung" schaltet sich ein.)
- 7) Die Geschwindigkeit und die jeweilige Leistungsstufe, minimal oder maximal, wählen. In diesem Fall beträgt die Gesamtleistung 1.990 W oder 1.190 W. (Die entsprechende Kontrollleuchte schaltet sich ein.)

Sobald die gewünschte Temperatur oder Feuchtigkeit erreicht sind, den Temperatur- oder den Feuchtigkeitsregler langsam entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Kontrollleuchte "Entfeuchtung" oder "Heizung" ausschaltet.

Ratschläge für den Gebrauch

Der Entfeuchtungs- und der Heizbetrieb können nach Wunsch einzeln oder kombiniert arbeiten. Sobald die gewünschte Feuchtigkeit oder Temperatur erreicht ist, schaltet sich das Gerät ab und schaltet sich bei Erfordernis wieder ein.

Das Entfeuchtungsgerät ist damit äußerst flexibel und bietet die folgenden Möglichkeiten:

ENTFEUCHTUNG	— Trocken	- nur Entfeuchtung bei min. Geschwindigkeit
	— Supertrocken	- nur Entfeuchtung bei max. Geschwindigkeit
HEIZUNG	— Warm	- nur Heizung im Sparbetrieb
	— Superwarm	- nur Heizung bei max. Leistung
KOMBIBETRIEB	— Kombieffekt	- Entfeuchtung + Heizung im Sparbetrieb
	— Superkombieffekt	- Entfeuchtung + Heizung bei max. Leistung

Funktionen	Unbewohnte Räume, z. B. Keller	Bewohnte Räume	Waschküchen
HEIZUNG (rosafarb. Drehknopf auf Pos.)	Je nach Bedarf zwischen 1 und 5 ausregeln		
ENTFEUCHTUNG (grüner Drehknopf auf Pos.)	2	3	4
KOMBIBETRIEB (rosafarb. + grüner Drehknopf auf Pos.)	3	4	5

Anm.: In der Schaltposition "CONTINUOUS" arbeitet das Gerät ununterbrochen im Entfeuchtungsbetrieb.

Es wird empfohlen, bei Einschalten des Gerätes die Regler auf die maximale Schaltposition zu stellen. Nach Erreichen der gewünschten Luftfeuchtigkeit oder Temperatur, den entsprechenden Regler entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Kontrollleuchte "Entfeuchtung" oder "Heizung" ausschaltet. Auf diese Weise ist das Gerät auf die gewünschte Temperatur und Feuchtigkeit programmiert und behält diese automatisch aufrecht.

Bei Betriebswechsel ist, da der Feuchtigkeitsfühler ein sehr empfindliches Instrument ist, das Ausregeln einer Schaltposition erforderlich.

Wartung

Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes, immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Aus Sicherheitsgründen, nie das Gerät mit einem direktem Wasserstrahl reinigen.

Reinigung des Gerätegehäuses

- Mit einem leicht feuchten Tuch reinigen und mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Zur Reinigung nie Benzin, Alkohol oder Lösemittel verwenden.
- Keine Insektizide oder ähnliches auf das Gerät sprühen. Der Lack könnte abplatzen und die Plastikteile deformiert werden.

Reinigung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert die Luftzirkulation, verringert die Leistungsfähigkeit des Entfeuchtungsgerätes und hat eine geringere Reinigungswirkung.

Aus diesem Grund ist der Filter regelmäßig zu reinigen. Die Häufigkeit dieser Maßnahme ist abhängig von der Einsatzumgebung und -zeit. Bei einer ständigen und regelmäßigen Anwendung ist der Filter wöchentlich zu reinigen.

- Der Filter sollte wenigstens einmal pro Woche gereinigt werden.
- Zum Herausnehmen des Filters, die Tankabdeckplatte öffnen, Tank herausnehmen und den Filter nach unten herausziehen (Abb. 4).
- Um den auf dem Filter abgesetzten Staub zu entfernen, einen Staubsauger verwenden.
Sollte der Filter stark verschmutzt sein, in lauwarmem Wasser reinigen und gründlich spülen.
Das Wasser sollte 40°C nicht überschreiten.
Den gereinigten Filter vor dem Einsetzen vollkommen trocknen lassen.

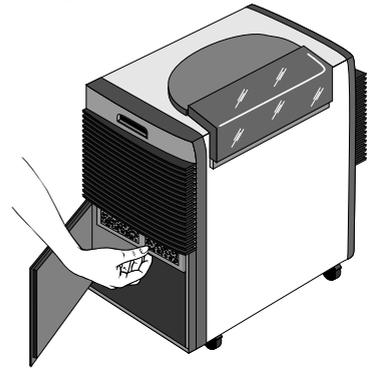


Abb. 4

Aufbewahrung des Gerätes

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wassertank vollkommen entleeren.
- Filter reinigen und wieder einsetzen.
- Gerät, um es vor Staub zu schützen, mit einem Plastikschatz abdecken.

Sicherheitshinweise

- Dieses Gerät wurde ausschließlich als Haushaltsgerät zum Entfeuchten von Räumen im Wohnbereich entwickelt, es darf nicht zweckentfremdet verwendet werden.
- Eingriffe oder Änderungen, die die Betriebseigenschaften des Gerätes ändern, stellen eine Gefahrenquelle dar.
- Eventuelle Reparaturen am Gerät dürfen nur und ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Kundendienst-Filialen ausgeführt werden. Es müssen immer Original-Ersatzteile montiert werden. Reparaturen, die durch einen Nichtfachmann ausgeführt werden, können gefährlich sein und führen zur Außerkrafttretung der Garantie.
- Dieses Gerät darf nur von Erwachsenen bedient werden, Kinder dürfen auf keinen Fall mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden. Lassen Sie im Zweifelsfall Ihre Haus-Stromversorgungsanlage von einem Elektriker überprüfen.
- Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Zum Verstellen des Gerätes nicht direkt am Stromkabel ziehen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen, wo die Luft, Gas, Öl oder Schwefel enthalten könnte, aufstellen.
- Das Gerät nach dem Ausschalten, sollte es wieder eingeschaltet werden müssen, mindestens 3 Minuten außer Betrieb lassen.
- Keine schweren oder heißen Gegenstände auf das Gerät stellen.
- Luftfilter wenigstens einmal pro Woche reinigen.
- Das Gerät nur in vertikaler Stellung bzw. auf eine Seite gelegt, transportieren.
Vor dem Transport immer das Kondenswasser aus dem Tank entleeren.
Vor erneuter Inbetriebsetzung des Gerätes, nach dem Transport, mindestens eine Stunde abwarten.

Fehlersuche

Bevor Sie sich bei Funktionsstörungen an Ihren technischen Kundendienst wenden, beachten Sie bitte diese Liste und überprüfen Sie alle möglichen Fehlerquellen.

Störung	Mögliche Ursachen	Empfohlene Abhilfe
<p>Das Gerät arbeitet nicht im Entfeuchtungsbetrieb (Kontrolleuchte ausgeschaltet).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stecker gezogen. • Kein Strom. • Feuchtigkeitsregler auf Minimum eingestellt. • Tank voll. • Tank nicht richtig positioniert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker in die Steckdose stecken. • Prüfen, ob am Netz Strom anliegt. • Feuchtigkeitsregler auf die gewünschte Position einstellen. • Tank entleeren. • Tank ordnungsgemäß positionieren.
<p>Das Gerät arbeitet im Entfeuchtungsbetrieb (Kontrolleuchte eingeschaltet), reduziert aber nicht die Feuchtigkeit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Filter verstopft. • Raumtemperatur oder -feuchtigkeit zu niedrig. • Raum zu groß. • Zu viele Feuchtigkeitsquellen im Raum (Töpfe mit kochendem Wasser etc.). • Kompressor wegen Zuschaltung der Abtauvorrichtung ausgeschaltet. • Kompressor wegen Zuschaltung der Abtauvorrichtung ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Filter reinigen. • Unter bestimmten Bedingungen ist es normal, wenn das Gerät nicht entfeuchtet (s. Abschn. "Technische Merkmale"). • Das Gerät ausschalten, 30 min warten und wieder einschalten. Bei erneutem Auftreten der Störung sich an das Servicezentrum wenden. • Die Raumtemperatur liegt unter 8°C.
<p>Das Gerät arbeitet nicht im Heizungsbetrieb (Kontrolleuchte ausgeschaltet).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stecker gezogen. • Kein Strom. • Temperaturregler auf Minimum eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker in die Steckdose stecken. • Prüfen, ob am Netz Strom anliegt. • Temperaturregler auf die gewünschte Position einstellen.
<p>Das Gerät arbeitet im Heizungsbetrieb (Kontrolleuchte eingeschaltet), heizt aber nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Raum zu groß. • Fenster geöffnet. • Sicherung der elektrischen Heizung hat angesprochen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Fenster schließen. • Zur Wiederherstellung des Betriebes das Gerät einige Minuten ausschalten, die Ursachen für die Überhitzung beseitigen und das Gerät wieder einschalten.